

NIEDERSCHRIFT

Sitzung des Klima- und Umweltausschusses der Gemeinde Osdorf

Datum: 28.05.2026	Sitzungsort: Dibberns Gasthof, Noerer Straße 4, 24251 Osdorf	
Beginn: 19:00 Uhr	Ende: 21:14 Uhr	

An der Sitzung nahmen die nachstehend eingetragenen Personen teil.

	Bemerkungen
Mitglieder	
Frau Barbara Winter-Claus	
Herr Stefan Baasch	
Herr Niels Bienefeld	
Herr Andreas Kuptz	
Herr Thorsten Möller	
Herr Rolf Ohlsen	
Frau Andrea Oder	fehlte entschuldigt
wählbare Bürger/innen	
Herr Wolf-Oliver Graf von Baudissin	fehlte entschuldigt
Herr Rene Willigerode	
stellv. Mitglieder	
Herr Wolfgang Radke	Vertretung f. Hr. v. Baudussin
Herr Dr. Dietrich Häußler	Vertretung f. Fr. Oder
Bürgermeister/in	
Herr Helge Kohrt	
Gemeindevertreter/in z.K.	
Frau Heike Grube	
Gäste	
Herr Benno Hilwerling KielRegion	
Protokollführer/in	
Frau Gesche Felgentreff	

- Vorsitzende -

- Protokollführer -

Anlagen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.03.2026
3. Berichte
 - 3.1. Eingaben
 - 3.2. Anfragen
4. Fragestunde der Einwohnenden
5. Bikesharing SprottenFlotte
6. Abschluss Auftrag Energieberatung und Beratungsleistung Wärmenetzgesellschaft - Diskussion und Beschluss

Öffentlicher Teil:

zu 1 Begrüßung und Eröffnung

Die Vorsitzende Frau Winter-Claus begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsmäßige Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest und eröffnete die Sitzung um 19:00 Uhr.

Die Vorsitzende stellte den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um den voraussichtlich nicht-öffentlichen Tagesordnungspunkt 1. Berichte. Der Antrag wurde vom Ausschuss mit 9 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.03.2026

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 04.03.2026 gab es keine Einwände.

zu 3 Berichte

Der Bürgermeister berichtete:

- Rückblick auf das Dorfjubiläum und Dank an die Projektleitung
- Beratung zur Blühwiesenpflege entfallende zukünftig, wegen gestrichener Projektstelle beim Kooperationspartner
- zum Stand der Untersuchungen und Verfahren zur Gettorfer Straße 1.

- Bezug der letzten Blöcke in der Waldenburger Straße. Vollsperrung für Parken 16.-30. Juni.
- Im Zusammenhang mit der Schaffung zusätzlicher Parkplätze sei ein Leerrohr zur Errichtung einer E-Ladesäule verlegt worden.
- Hinweis auf die Infokampagne des Kreises „Grün statt Grau“, (u.a. Verbot Schottergärten). Flyer der Kampagne seien auf dem Dorfjubiläum verteilt worden.

Die Vorsitzende berichtete:

- Die Eignungsprüfung in der Kommunalen Wärmeplanung sei fertiggestellt und auf der Website des Amts veröffentlicht worden.
- Im Wärmenetzvorhaben seien am heutigen Tag Entwürfe von Letter of Intent (zum Start Akquise) und überarbeitetem Gesellschaftsvertrag der Quartiersgesellschaft eingegangen.
- Die Infoveranstaltung für Landeigentümer von Moorflächen mit der Stiftung Naturschutz finde als nicht-öffentliche Veranstaltung am 16.06. statt.

Die Vorsitzende erteilte Herrn Andreas Kuptz das Wort, der von den Ergebnissen seiner Recherche zu Radwegförderungen berichtete: Möglich sei ein Förderprogramm zu Lückenschlüssen (Borghorsterhütten – Birkenmoor, Stubbendorf – Krusendorf) und das Förderprogramm Stadt-und-Land (Birkenmoor - Sprenge). Herr Kuptz bot an, sich um das Thema zu kümmern, was die Zustimmung des Ausschusses fand. Herr Bürgermeister Kohrt übernimmt die nötige Kontaktaufnahme zur Gemeinde Schwedeneck.

Auf Nachfrage der Vorsitzenden berichtete Frau Felgentreff aus der Amtsverwaltung, dass die Verlängerung des Sanierungsmanagements bei der KfW vor einiger Zeit beantragt worden sei und vom Stand der anschließenden Kommunikation mit dem Fördermittelgeber.

Der Bürgermeister führte seinen Bericht fort:

- Zum Stand des Vorhabens Geschwindigkeitsreduzierung und dem Austausch mit dem Ordnungsamt des Kreises
- Arbeitskreis Feuerwehr: Eine Machbarkeitsstudie habe die Möglichkeit eines Umbaus am Ort ergeben. Es folge eine Kostenschätzung im Vergleich zu einem Neubau. Der Bürgermeister dankte Herrn Claus für seinen Einsatz.
- Arbeitskreis Infrastruktur Sport: Es habe keinen Zuschlag aus der Sportmilliarde für den Kunstrasenplatz gegeben. Es gäbe zwei weitere Aufrufe und noch Möglichkeiten zur Chancenverbesserung.
- Treffen des Bauhofleiters mit einem Unternehmen zur Vorstellung eines datenbasierten Programms zur Zustandserfassung von Straßen und Wegen. Das Thema werde in der Bauausschusssitzung behandelt.

zu 3.1 Eingaben

Eingaben lagen nicht vor.

zu 3.2 Anfragen

Anfragen lagen nicht vor.

zu 4 Fragestunde der Einwohnenden

Es wurden keine Fragen vorgebracht.

zu 5 Bikesharing SprottenFlotte

Die Vorsitzende begrüßte Herrn Benno Hilwerling, Projektkoordinator der SprottenFlotte bei der KielRegion. Herr Hilwerling stellte dem Ausschuss das Bikesharing-Angebot Sprottenflotte anhand beiliegender Präsentation vor.

Anschließend beantwortete Herr Hilwerling viele Fragen aus dem Ausschuss zu den Vertrags- und Rahmenbedingungen des Angebots. Der Bürgermeister hielt abschließend fest, dass als weitere Stationen Gettorf oder die Küstengegend (z.B. Schwedeneck) in Frage kämen. Die Vorsitzende dankte Herrn Hilwerling für seinen Beitrag.

zu 6 Abschluss Auftrag Energieberatung und Beratungsleistung Wärmenetzgesellschaft - Diskussion und Beschluss

Die Vorsitzende führte ins Thema ein. Der Tätigkeitsnachweis von EcoWert360° zum Auftrag über Energieberatung und Beratungsleistung Wärmenetzgesellschaft liege vor.

Der Bericht wurde im Ausschuss diskutiert. Dabei machte auch die Klimaschutzmanagerin Frau Felgentreff einige Anmerkungen zur Berichterstattung. Im Ergebnis der Diskussion soll EcoWert360° von der Verwaltung zur Überarbeitung des Tätigkeitsnachweises in Hinsicht auf einige Punkte aufgefordert werden.

Die Vorsitzende stellte dann folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Der Klima- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Osdorf den entsprechend geänderten Tätigkeitsnachweis zum Auftrag Energieberatung und Beratungsleistung Wärmenetzgesellschaft von EcoWert360° zur Kenntnis zu nehmen.

Der Klima- und Umweltausschuss Osdorf beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, die Schlussrechnung von EcoWert360° zum Auftrag Energieberatung und Beratungsleistung Wärmenetzgesellschaft Osdorf anzuweisen.

Der Beschlussvorschlag wurde mit 9 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Die Vorsitzende setzte eine kurze Pause um ca. 20:20 Uhr an.